

Gefahrenpotenzial wachsende Außenstände



Die aktuelle Inflation, gestiegene Zinsen sowie hohe Material- und Energiekosten haben dramatische Auswirkungen – auch und gerade auf den Dentalmarkt. Auch die Zahlungsmentalität in der Branche ändert sich: Zahlungseingänge verzögern sich, das Ausfallrisiko steigt und Liquiditätslücken entstehen – während gleichzeitig der Bedarf nach finanzieller Sicherheit wächst. Immer mehr Dental-labore nutzen daher die Vorteile des Factoring. Mit einer Forderungsfinanzierung durch einen erfahrenen Factoringpartner genießen Unternehmen einen regresslosen Schutz vor Forderungsausfällen – und sofortige Liquidität. Denn die Überbrückung zwischen Leistungserstellung und Zahlungseingang entfällt, die Arbeit des Labors wird umgehend honoriert.

Ein solch erfahrener Finanzdienstleister ist die inhabergeführte Labor-Verrechnungs-Gesellschaft

mbh (kurz LVG) in Stuttgart. Seit 1983 sichert die LVG als erstes Unternehmen am Markt zuverlässig die Liquidität ihrer Kunden. Mit einem „Rundumsorglos-Paket“ finanziert sie die laufenden Forderungen und Außenstände von Dentallaboren. Das Warten auf Zahlungseingänge entfällt, auch das Ausfallrisiko geht auf die LVG über. Damit bleibt der finanzielle Spielraum des Labors erhalten, hohe Zinsen können vermieden und bestehende Bankverbindlichkeiten abgebaut werden – auch in wirtschaftlich schwierigen Zeiten. Mehr Informationen zu Dentalfactoring und der LVG unter www.lvg.de

L.V.G. Labor-Verrechnungs-Gesellschaft mbH
www.lvg.de

Augen auf beim Goldkauf

Immer wieder sehen interessierte Käufer Gold zum Schnäppchenpreis. Doch das günstige Angebot entpuppt sich schnell als ausgeklügelte Betrugsmasche: Statt Edelmetall verkaufen Schwindler ahnungslosen Kunden vergoldetes Messing, Kupfer oder Wolfram. Dominik Lochmann, Geschäftsführer ESG Edelmetall-Service GmbH & Co. KG, verrät, wie sich echte von gefälschten Goldbarren unterscheiden lassen. Mittlerweile existieren auf dem Markt einige sehr gute Kopien, die sich augenscheinlich kaum von echtem Gold unterscheiden. Eine Ermittlung der Maße hilft in diesen Fällen zunächst weiter. Stimmen Gewicht und Größe des Barrens mit den Standards überein, kann der Abnehmer in der Regel davon ausgehen, dass es sich um echtes Gold handelt. Doch auch wenn das spezifische Gewicht stimmt, kann es sich um ein Plagiat handeln. Wolfram hat beispielsweise fast dieselbe Dichte wie Gold und wird deshalb gerne für Fälschungen verwendet. Hier müssen Käufer dann zu anderen Prüfmethoden greifen. Auch Magnete bieten sich zur Bestimmung der Echtheit an, da reines Gold nicht auf sie reagiert, gefälschtes häufig aber schon. Dieser Test funktioniert jedoch nur mit stärkeren Exemplaren, einfache Kühlschränk-

magnete reichen dabei nicht aus. Des Weiteren lassen sich insbesondere Münzen gut am Klang prüfen. „Fallen sie auf eine harte Oberfläche, klingen Varianten aus echtem Gold hell und anhaltend, ähnlich einer Triangel“, weiß der ESG-Geschäftsführer. Letztendlich bieten diese Tests jedoch keine hundertprozentige Sicherheit. Gewissheit bieten Edelmetallhändler, die mit ihrer Expertise und speziellen Werkzeugen gründliche Untersuchungen anstellen.

Weitere Informationen unter www.scheideanstalt.de und www.edelmetall-handel.de



ESG Edelmetall-Service GmbH & Co. KG
www.edelmetall-handel.de

ANZEIGE

Teilen Sie **Ihr Wissen!**

Werden Sie **Dentalautor!**

JETZT Kontakt aufnehmen unter **dentalautoren.de**

Holbeinstraße 29 · 04229 Leipzig · Deutschland
Tel.: +49 341 48474-0 · info@oemus-media.de

OEMUS MEDIA AG

Erfolgreiche MDR-Zertifizierung



Mit der Übergabe der Zertifikate durch die Benannte Stelle hat das Wimsheimer Edelmetallunternehmen C.HAFNER die Zertifizierung nach der EU-Verordnung 2017/745 für Dentallegierungen und Galvanoforming-Produkte erfolgreich abgeschlossen. Die Erfüllung der enorm gestiegenen regulatorischen Anforderungen stellt einen Meilenstein in der Unternehmensgeschichte dar. Damit gewährleistet C.HAFNER die dringend nötige Zukunftssicherheit für Kunden und Partner. Die erfolgreiche Zertifizierung beweist, dass C. HAFNER weiter auf Edelmetall als bewährten Werkstoff für Zahnersatz setzt und trotz des stetig schrumpfenden Marktes in die-

sem Bereich investiert. Kunden werden weiterhin mit den qualitativ hochwertigen Medizinprodukten aus Edelmetall von C.HAFNER versorgt. Dazu gehören neben den klassischen Gusswürfeln, Laserdrähten und Loten die in der Frästechnologie hergestellten Gerüste aus Edelmetall, die im zahntechnischen Labor weiterverarbeitet werden. Beide bewährten Produktlinien im Galvanoforming-Bereich – Heliiform und AGC sind ebenfalls von der Zertifizierung erfasst und weiterhin als Medizinprodukte mit CE-Zeichen verfügbar. Damit kann C.HAFNER dem allgemeinen Trend der Produktabkündigungen aus regulatorischen Gründen entgegen-treten. Weitere Informationen

unter Tel.: +49 7044 90333-333 oder www.c-hafner.de

C.HAFNER GmbH + Co. KG
www.c-hafner.de

ANZEIGE

Acry Plus Evo
Der CAD-CAM Zahn der die Zeit überdauert

www.logo-dent.de

LOGO-DENT Tel. 07663 3094

Von voll integriert bis einfach verbunden: Erstklassige CAM-Softwarelösungen



Lösungen nach Maß, die den individuellen Workflow in Labor und Praxis optimal unterstützen, sind Grundpfeiler aller Produktinnovationen bei Amann Girrbach. Das geht von sicheren, voll integrierten und validierten Prozessen bis hin zur Möglichkeit, Produkte von Amann Girrbach an sinnvoller Stelle mit 3rd-Party-Produkten mit dem individuellen Ökosystem in Labor oder Praxis zu verknüpfen. Dieses Prinzip lebt Amann Girrbach auch im Bereich seiner CAM-Softwarelösungen: Mit der CAM-Software Ceramill Match 2 bietet Amann Girrbach Anwendern ein hohes Maß an Prozesssicherheit, denn alle am Fräsprozess beteiligten Produkte werden in einen validierten Workflow integriert und liefern vorhersagbar optimale Ergebnisse.

Mit der neuen CAM-Lösung erweitert Amann Girrbach die Anwendungsoptionen seiner Geräte: Neben der eigenen, voll integrierten Softwarelösung Ceramill Match 2 gibt es seit November 2023 die Möglichkeit, Fräsmaschinen des Unternehmens auch mit der Software „MillBox for Amann Girrbach“ des Drittanbieters CIMSystem zu verbinden. Anwender, die mit MillBox arbeiten, können so eine individuelle Anbindung an das bestehende System schaffen, um Ceramill-Fräsmaschinen von Amann Girrbach digital zu bedienen.

Amann Girrbach AG
www.amanngirrbach.com

Auch 2024: Zuverlässige Friktion und Retention mit Si-tec-Produkten

Seit dem Gründungsjahr 1990 sind die Produkte der Si-tec GmbH ein wichtiger Bestandteil bei der Neuanfertigung oder auch Nachbesserung der Haltekraft des kombinierten Zahnersatzes. Erfindergeist und Innovation führten in über 30 Jahren zu einer Vielzahl verschiedener Produkte, die auch dem Wandel des technischen und digitalen Fortschritts immer weiter angepasst wurden. Das TK-Soft-System ist ein in der Haltekraft feinjustierbares Friktionselement mit Titanverschraubung und sichernder Titankontermutter. Für auf metallgalvanische Mundströme empfindlich reagierende Patienten kann das TK-Soft Ceram gewählt werden, welches komplett metallfrei mit Zirkonschraube und Zirkonkontermutter gefertigt ist. Das TK-Snap System liefert einen zuverlässigen retentiven Halt der Zahnprothese mit einer Abzugskraft bei Entfernen der Prothese von parodontal unbedenklichen 4 Newton. Dieses System ist auch unabdingbarer Bestandteil der „Marburger Doppelkrone“, einem von der Universität Marburg entwickelten Behandlungskonzept. Die Systeme TK-Snap und TK-Soft können sowohl in die klassische manuelle Fertigung als auch in den CAD/CAM-Prozess integriert werden. Für den unilateralen Zahnersatz bietet die Si-tec den Safe-tec Riegel zur Patientenversorgung an. Für die nachträgliche Friktionsverstärkung zur Reparatur alter, nicht mit Si-tec Elementen vorbe-



reiteter Prothesen sind die Systeme Quick-tec oder Quick-tec plus zuverlässige Helfer in der Not.

Si-tec GmbH
www.si-tec.de

ZT Impressum

Verlag
OEMUS MEDIA AG
Holbeinstraße 29, 04229 Leipzig
Tel.: +49 341 48474-0
Fax: +49 341 48474-290
kontakt@oemus-media.de

Verleger
Torsten R. Oemus

Vorstand
Ingolf Döbbecke
Dipl.-Betriebsw. Lutz V. Hiller

Chefredaktion
Katja Kupfer
Tel.: +49 341 48474-327
kupfer@oemus-media.de

Redaktionsleitung
Kerstin Oesterreich
Tel.: +49 341 48474-145
k.oesterreich@oemus-media.de

Projektleitung
Stefan Reichardt (verantwortlich)
Tel.: +49 341 48474-222
reichardt@oemus-media.de

Produktionsleitung
Gernot Meyer
Tel.: +49 341 48474-520
meyer@oemus-media.de

Anzeigendisposition
Lysann Reichardt (Anzeigendisposition/-verwaltung)
Tel.: +49 341 48474-208
Fax: +49 341 48474-190
l.reichardt@oemus-media.de

Abonnement
Jenny Panke (Aboverwaltung)
Tel.: +49 341 48474-200
j.panke@oemus-media.de

Art Direction
Dipl.-Des. (FH) Alexander Jahn
Tel.: +49 341 48474-139
a.jahn@oemus-media.de

Grafik
Nora Sommer-Zernechel (Layout, Satz)
Tel.: +49 341 48474-117
n.sommer@oemus-media.de

Druck
Dierichs Druck+Media GmbH & Co. KG
Frankfurter Straße 168, 34121 Kassel

Die ZT Zahntechnik Zeitung erscheint regelmäßig als Monatszeitung. Bezugspreis: Einzel exemplar: 3,50 € ab Verlag zzgl. gesetzl. MwSt. und Versandkosten. Jahresabonnement im Inland: 55 € ab Verlag inkl. gesetzl. MwSt. und Versandkosten. Abo-Hotline: +49 341 48474-0. Die Beiträge in der ZT Zahntechnik Zeitung sind urheberrechtlich geschützt. Nachdruck, auch auszugsweise, nur nach schriftlicher Genehmigung des Verlages. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit von Verbands-, Unternehmens-, Markt- und Produktinformationen kann keine Gewähr oder Haftung übernommen werden. Alle Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung (gleich welcher Art) sowie das Recht der Übersetzung in Fremdsprachen – für alle veröffentlichten Beiträge – vorbehalten. Bei allen redaktionellen Einsendungen wird das Einverständnis vorausgesetzt, sofern kein anders lautender Vermerk vorliegt. Mit Einsendung des Manuskriptes gehen das Recht zur Veröffentlichung als auch die Rechte zur Übersetzung, zur Vergabe von Nachdruckrechten in deutscher oder fremder Sprache, zur elektronischen Speicherung in Datenbanken, zur Herstellung von Sonderdrucken und Fotokopien an den Verlag über. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Bücher und Bildmaterial übernimmt die Redaktion keine Haftung. Es gelten die AGB und die Autorenrichtlinien. Gerichtsstand ist Leipzig.

Editorische Notiz (Schreibweise männlich/weiblich/divers)
Wir bitten um Verständnis, dass aus Gründen der Lesbarkeit auf eine durchgängige Nennung der Genderbezeichnungen verzichtet wurde. Selbstverständlich beziehen sich alle Texte in gleicher Weise auf alle Gendergruppen.

www.zt-aktuell.de





IHR DIREKTER WEG
ZUR LIQUIDITÄT

Jetzt flexibel durch unruhige Gewässer



Halten Sie Ihre Liquidität im Fluss und holen Sie sich einen starken Partner ins Boot. Seit über 35 Jahren bieten wir Dentallaboren zuverlässig Sicherheit durch Vorfinanzierung der Rechnungswerte und Übernahme des Ausfallrisikos. Und helfen unseren Partnern so, Verbindlichkeiten abzubauen, flexibel Freiräume für Investitionen zu schaffen und finanzielle Engpässe zu umschiffen.

Über 30.000 Zahnärzte vertrauen uns bereits über ihr Labor. Wann holen Sie uns ins Boot?

L.V.G. Labor-Verrechnungs-Gesellschaft mbH
Hauptstraße 20 / 70563 Stuttgart
T 0711 66 67 10 / F 0711 61 77 62
kontakt@lvg.de

www.lvg.de

